



Konfuzius-Institut Metropole Ruhr

德国杜伊斯堡-埃森大学·鲁尔都市孔子学院

Bismarckstr. 120, 47057 Duisburg

Presseinformation

31.05.2011

- Vortrag:** Konfuzius und das Konzept des Übens
Prof. Dr. Wolfgang Kubin,
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
- Termin:** Mittwoch, 08. Juni 2011, 18.30h
- Ort:** Konferenzraum 3 im Technologiezentrum, Bismarckstr. 120,
47057 Duisburg-Neudorf

Vortragsreihe China im Wandel

Mit einem Vortrag über Konfuzius und dessen Vorstellung von Üben als zentraler Bestandteil jeden Lernens setzt das Konfuzius-Institut Metropole Ruhr seine öffentliche Veranstaltungsreihe China im Wandel vor. Im Rahmen dieser Vortragsreihe werden Fachleute eingeladen, zu aktuellen Entwicklungen in China aber auch zu grundlegenden philosophischen und kulturellen Fragestellungen allgemein verständlich und für die China interessierte Öffentlichkeit zu referieren. Am 08. Juni spricht der bekannte Sinologe Prof. Dr. Wolfgang Kubin über Konfuzius und dessen Ansichten zur Bedeutung von Bildung und Erziehung. Beginn ist um 18.30 Uhr im Konferenzraum 3 des Technologiezentrums, Bismarckstr. 120 in Duisburg-Neudorf.

Traditionell wird der Bildung und Erziehung des Menschen im Reich der Mitte ein großer Stellenwert eingeräumt. Zu den bekanntesten Aussagen des großen Denkers Konfuzius gehört die Auffassung von dem (Aus-)Üben einer Tätigkeit als Freude. Die allgemeine Erfahrung heute besagt jedoch, dass Üben eher Drill ist und als solcher keinen Spaß macht. Das aktuelle Buch der "Tigermutter" Amy Chua („Die Mutter des Erfolgs“) ist das beste Beispiel für eine solche Sicht der Dinge. Prof. Kubin wird diese Perspektive in seinem Vortrag beleuchten und zeigen, wie richtig Konfuzius mit seiner These liegt, dass Lernen und Üben Freude bereiten kann und sollte.

In der anschließenden Diskussion soll es neben der Frage, ob Drill oder Spaß der Schlüssel zu erfolgreichem Lernen ist auch um zwei aktuelle Neuerscheinungen auf dem deutschen Buchmarkt gehen. Grundlegende Texte von Konfuzius und Laotse wurden von Prof. Kubin neu herausgegeben und damit einer interessierten Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Weitere Informationen: <http://www.uni-due.de/konfuzius-institut>, Dr. Anja-Désirée Senz, Tel. 0203-306-3130, -3131, anja.senz@uni-due.de

Website: www.konfuzius-institut-ruhr.de